

Typisierung von Radfahrenden in Wuppertal - Weiterentwicklung existierender Typologien auf Basis einer empirischen Datenerhebung

Maximilian Colin Dworschak

Kurzfassung

Die vorliegende Arbeit beschäftigt sich mit Typologien von Radfahrer*innen und deren Anwendbarkeit auf den Untersuchungsraum Wuppertal. Überprüft wird dabei die von Dill und McNeil entwickelten Methode zur Typisierung in die von Roger Geller entwickelten „four types of cyclists“. Dazu wurde im Rahmen dieser Arbeit eine Online-Umfrage erstellt und vom 28. August 2025 bis einschließlich dem 26. September 2025 durchgeführt. Nach einem kurzen Einblick in verschiedene Modelle und Varianten von Typisierungen werden als erstes die besonderen Rahmenbedingungen der Stadt Wuppertal erläutert. Die Auswertung der Daten erfolgt anschließend in mehreren Schritten. Zunächst wird eine allgemeine Auswertung der Daten vorgenommen. In einem weiteren Schritt wird die Methode von Dill und McNeil verwendet, um die Umfrageteilnehmer*innen zu typisieren. Die Ergebnisse zeigen dabei eine ansatzweise ähnliche Verteilung, wobei das Ergebnis durch den Einsatz einer nicht zufälligen Stichprobe die Wuppertaler Bevölkerung nicht adäquat widerspiegelt. Die Untersuchung der Ergebnisse zeigt außerdem, dass die gebildeten Typen nicht homogen sind und sich auch die Beschreibung der Typen teilweise nicht mit den Ergebnissen decken. Aufgrund dessen wird die im letzten Schritt ursprünglich geplante Weiterentwicklung der Typologie nicht vorgenommen, sondern die Datengrundlage mithilfe von Kreuztests und Chi²-Analysen untersucht, um mögliche Korrelationen bezüglich der Topografie, der Elektrifizierung des Radverkehrs und der Nutzungshäufigkeit zu identifizieren. Aufgrund des geringen Stichprobenumfangs ist die Durchführung der Tests nur in begrenztem Umfang möglich. Es lassen sich jedoch u.a. Zusammenhänge zwischen der empfundenen Steigung und der hypothetischen Frequenzanpassung feststellen. Die Ergebnisse sollen als Grundlage für weitere Forschung in dem Bereich dienen.